

Gallensteine begünstigen Darmkrebs

Datum: 09.01.2019

Original Titel:

Gallstones and incident colorectal cancer in a large pan-European cohort study

MedWiss – In der vorliegenden Studie untersuchten Wissenschaftler, ob Gallensteine das Risiko für Darmkrebs erhöhten. Bei Männern konnten sie keinen derartigen Zusammenhang erkennen. Bei Frauen sah das anders aus: hier schienen Gallensteine das Darmkrebs-Risiko zu erhöhen. Allerdings war dieser Zusammenhang nicht deutlich und sollte daher in weiteren Studien untersucht werden.

Gallensteine sind steinartige Ablagerungen in der Galle. Wenn sie sehr klein sind, bleiben sie häufig unbemerkt. Sie können jedoch, wenn sie größer werden, unter anderem zu unerträglichen Schmerzen oder zu ernsthaften Entzündungen führen. Risikofaktoren für Gallensteine sind unter anderem Übergewicht, Diabetes, Rauchen und Bewegungsmangel, welche auch das Risiko für Darmkrebs erhöhen. Gallensteine und Darmkrebs teilen sich somit Risikofaktoren. Doch erhöhen Gallensteine selbst auch das Darmkrebs-Risiko? Dies herauszufinden, setzte sich ein europäisches Forscherteam mit Beteiligung deutscher Wissenschaftler zum Ziel.

Wissenschaftler untersuchten, ob es einen Zusammenhang zwischen Gallensteinen und der Entwicklung von Darmkrebs gibt

Die Wissenschaftler befragten mehr als 334986 Personen aus zehn verschiedenen europäischen Ländern, ob sie schon einmal von Gallensteinen betroffen waren. Dies war bei 3917 Männern und 19836 Frauen der Fall. Die Befragten wurden durchschnittlich 13,6 Jahre beobachtet. Die Wissenschaftler protokollierten, wie häufig die Studienteilnehmer in diesem Zeitraum an Darmkrebs erkrankten. Anschließend untersuchten sie, ob es einen Zusammenhang zwischen Gallensteinen und der Entwicklung von Darmkrebs gab. Dabei betrachteten sie Frauen und Männer getrennt voneinander.

Gallensteine schienen für Frauen das Risiko für Darmkrebs zu erhöhen

Während des Beobachtungszeitraumes erkrankten 1832 Männer und 2178 Frauen an Darmkrebs. Berechnungen zufolge hatten Frauen ein höheres Risiko, an Darmkrebs zu erkranken, wenn sie Gallensteine hatten – nämlich ein um 14 % höheres Risiko. Allerdings war dieses erhöhte Risiko nicht ganz eindeutig, sodass ein Zufall nicht komplett ausgeschlossen werden konnte. Interessanterweise war ein solcher Zusammenhang bei Männern nicht zu sehen. Bei Männern schienen Gallensteine das Darmkrebs-Risiko nicht zu beeinflussen. Bei den Analysen wurde das Körpergewicht (in Form des *Body Mass Index* (BMI)), Diabetes-Erkrankungen, der Alkoholkonsum und die körperliche Aktivität der Teilnehmer berücksichtigt.

Es macht demnach den Anschein, dass Gallensteine das Risiko, an Darmkrebs zu erkranken, erhöhten – allerdings nur bei Frauen. Doch auch bei Frauen war der Zusammenhang zwischen Gallensteinen und Darmkrebs nicht sehr deutlich, sodass ein Zufall nicht gänzlich ausgeschlossen

werden kann. Weitere Forschung ist nötig, um den Zusammenhang zwischen Gallensteinen und Darmkrebs bei Frauen zu untersuchen und die Gründe für diesen herauszufinden.

Referenzen:

Ward HA, Murphy N, Weiderpass E, Leitzmann MF, Aglago E, Gunter MJ, Freisling H, Jenab M, Boutron-Ruault MC, Severi G, Carbonnel F, Kühn T, Kaaks R, Boeing H, Tjønneland A, Olsen A, Overvad K, Merino S, Zamora-Ros R, Rodríguez-Barranco M, Dorronsoro M, Chirlaque MD, Barricarte A, Perez-Cornago A, Trichopoulou A, Bamia C, Lagiou P, Masala G, Grioni S, Tumino R, Sacerdote C, Mattiello A, Bueno-de-Mesquita B, Vermeulen R, Van Gils C, Nyström H, Rutegård M, Aune D, Riboli E, Cross AJ. Gallstones and incident colorectal cancer in a large pan-European cohort study. *Int J Cancer*. 2018 Dec 26. doi: 10.1002/ijc.32090. [Epub ahead of print]